

Inhalt

Notwendige Vorbemerkungen (7)

I.

Von der Ersten zur Zweiten Spanischen Republik (11)

Wenig Änderungen für die Armen (14) – Die Quittung: Wahlsieg der Reaktion (18) – Aufstand in Asturien (20)

II.

Der Sieg der Volksfront (23)

Aus dem Volksfrontprogramm (24) – Revolte von langer Hand geplant (26)

III.

Der Militärputsch (28)

Verschwörung mit Hindernissen (30) – Die Frente Popular organisiert den Widerstand (32)

IV.

Die Intervention der faschistischen Mächte (35)

Mussolinis »Cuerpo Truppe Volontarie« (36) – Hitlers »Legion Condor« (38)

V

Die Farce der »Nichteinmischung« (42)

VI.

Die Komintern und die Internationalen Brigaden (47)

Spiritus rector der Brigaden (50) – Die »Freiwilligen der Freiheit« (53) – Die Basis in Albacete (58) – Der Mann an der Spitze der Brigaden (60)

VII.

Die Hilfe der Sowjetunion (63)

An der Spitze der Militärberater (64) – Waffen, Nahrungsmittel und mehr (68) – Zur Rolle des NKWD in Spanien (70)

VIII.

Facetten am Rande:

Die POUM und der Krieg im Krieg (74)

IX.

Zum Kriegsverlauf (85)

Bildung des »Ejercito popular« (86) – Die ersten Kämpfe um Madrid (88) – Guernica: »Dem Erdboden gleichgemacht« (93) – Neue Volksfront-Offensiven (97) – Die Schlacht um Teruel (100) – Francos Vorstoß zum Mittelmeer (103) – Die Schlacht am Ebro (105) – Rückzug der Interbrigaden (107) – Die Niederlage der Republik (108)

X.

Spanien nach dem Krieg (112)

Zeittafel zum Krieg in Spanien 1936–39 (121)

Verwendete Literatur (127)